

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

## Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1785

24 (13.6.1785)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-727882](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-727882)

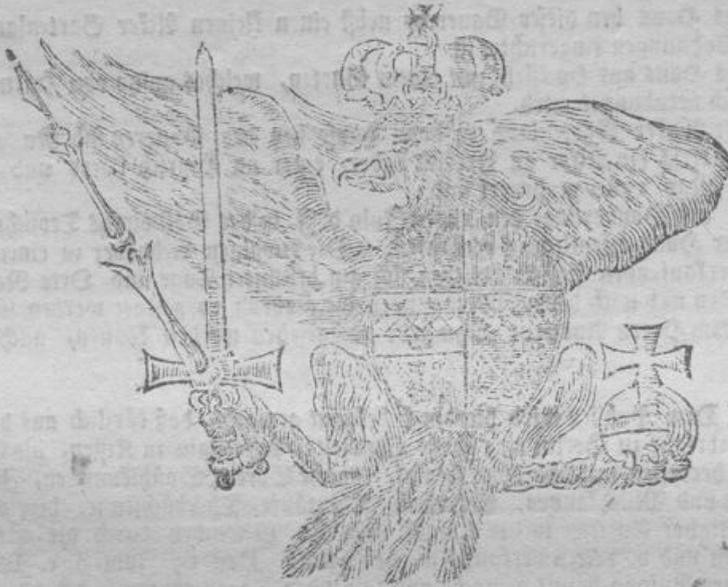
Montags, den 13<sup>ten</sup> Junij 1785.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen etc. etc.

Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten  
Appretation, und auf Dero Special-Befehl.

No.

24.



Wöchentliche Ostfriesische  
**Anzeigen und Nachrichten**

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur  
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

---

Sachen, so zu verkaufen.

1 Der Herr Prediger Nabusen in Leer ist freiwillig gesonnen, das von ihm selbst bewohnt werdende zu Leer an der Osterstraße liegende ansehnliche Haus mit Scheune und doppelten Garten, am ansehenden 15 Junij zu Leer auf der Schule öffentlich verkaufen zu lassen. Dersällige Conditiones können bei dem Ausmiener Schelten abgefordert werden.

2

2 Auf erhaltenen praetur gerichtlichen Consens ist Franz Müller Thuckers Ehefrau resp. deren gerichtl. bestellter Curator Herr Auditor Ohmsiede zu Jeder entschlossen, nachfolgende Grundstücke, als:

1, Die beym Hochsiehl belegene, die Bauerey genannte Heerdstätte, welche aus einer schönen Behausung und 43 $\frac{1}{2}$  Matten Landes bestehet, nebst angehörigen Gebäuden, auch Kirchen und Lägerstellen.

2, Das Haus bey dieser Bauerey, nebst einem kleinen Acker Gartenlandes, welches zu zwey Wohnungen eingerichtet ist

3, Das Haus auf Hochsiehl mit einem Garten, welches anifs von Harm Garricks Fußs heuerlich verabunget wird.

4, Vier Aecker Gartenland zu dem Hause bey der Bauerey sub No. 2 gehörig, wovon gegenwärtig ein Acker an Frerich Lader, einer an Hinrich Lüers und 2 an eben demselben bis May 1786 verheuert sind

am Donnerstage den 14ten July d. J. in des Gastwirths Troughon Behausung aus freier Hand öffentlich zu verkaufen. Die etwaigen Liebhaber zu einem oder andern der zu verkaufenden Stücke begeben sich am bestimmten Tage und Orte Nachmittags 2 Uhr einfinden und nach denen Bedingungen die alsdenn vorgeleget werden sollen, auch vorher bey dem Herren Auditor Ohmsiede nachgesehen werden können, nach Gefallen kaufen.

3 Dem Publico wird hierdurch bekannt gemacht, daß kürzlich aus der Königl. Porcellain Fabrique zu Berlin eine große Quantität Porcellain in Kisten, als Caffee-Epocolade und Theetassen mit und ohne Henkel, diverse Sorten Spüßlummen, Zuckerdosens, Teller, Caffe und Milchkannen, Schüsseln, Theetöpfe, Theebüchsen u. hier angelarget, und bey öffentlicher Auction in der Königl. Renthey zu Emden durch die Stadts-Aussmiener Storch und v. Leiten verkauft werden sollen. Den 15 Junii a. c. Morgens um 9 Uhr wird der Aufsatz damit gemacht und folgenden Tagen continuiret werden, weshalb Kaufstüchtige sich daselbst einfinden, auch die Sachen drei Tage vorher in Augenschein nehmen können.

4 Der Saalcke Hayaks in Bargholt beschriebenes Hausgeräthe und Bettzeug soll am bevorstehenden 13 Junii bey ihrer Behausung daselbst Vormittags um 10 Uhr gegen baare Bezahlung öffentlich ausgemienet werden.

5 De Weduwe van wylen Schipper Ian Sanders tot Hoekzyhl propr. & fil. nom. is geresolveert, dat door Ian Simons Paschyr tot Emden in dit lopende laet nieuws getimmerde Smak Schip, herwelk lang over Steeven 70 Voet, wyd over de Berghouten 17 $\frac{1}{4}$  Voet, holl van de Onderkanr des Kiels tot op zyn Uitwatering 7 Voet 1 $\frac{1}{2}$  Duim vrieffe Maat, en pl. m. 40 Rogge Lasten groot, ook met nieuwe Ankers, Touwen, Zeyl en Treil, staand en loopend Wand, een Boot en andere Gereedschappen welverzien is, door het Vergantings- Departement tot Emden in eenmaal op den 1 Julii 1785 pablyk uitpræsenteeren en aen den



den Meestbiedenden verkoopen te laaten; kunnende het Inventaris en de Conditionen voor de Verkoop by den Vergantings Actuaris Nellner ingezien worden.

6 Der Kaufmann Jurien Bohlken wil seine zu Leer an der Pfeffer Straße und resp. am Ufer stehende drei Wohnungen als

- 1 das von dem Kaufmann Willem E. Willems bewohnt werdende Haus nebst dahinten befindlichen großen Packerhause und Garten
- das von dem Kaufmann Staats Dithoff und
- 3 das von ihm Jurien Bohlken und Sohn selbst bewohnt werdende Haus am Ufer den 22ten dieses, Nachmittags um 1 Uhr auf der Schule zu Leer öffentlich der Ausmiener Ordnung gemäß verkaufen lassen.

Die Conditiones sind bei dem Ausmiener Schelten zur Einsicht, und gegen die Gebühr abschriftlich zu haben.

7 Vermöge erhaltener Gerichtlichen Commission, ist der Kaufmann Jurgen Bohlken in Leer, mit Vorbehalt des allerhöchsten Orts nachzusehenden Consensus de alterando willens, seine zu Jemgum stehende Dehlmühle nebst 3 Grasen Landes, mit einer ansehnlichen Behausung, Scheune und Garten, auf den 25 Junii a. c. des Nachmittags um 1 Uhr in des Vogten Heinecken Hause daselbst, der Ordnung gemäß öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bei dem Ausmiener de Pottere in Jemgum zur Einsicht vorhanden, und für die Gebühr abschriftlich zu bekommen.

8 Ad instantiam weil. Weert Luppen Erben soll des Wolbert Jansen zu Weenigermoer belegener Platz, welcher von vereideten Taxatoren auf 6553 fl. holl. gewürdigt worden; am 15ten July, 15 Sept. im Königl. Amtshause zu Leer, den 17ten Novemb. cur. aber auf Verlangen in Weener in des Vogten Erdgers Behausung öffentlich feil geboten, und im letzten Termin dem Meistbietenden salva adjudicatione iudiciali losgeschlagen werden; Weshalb das Subhastations-Patent mit den Verkaufsbedingungen zu Leer, Weener und Emden behörig affigirt, und bei dem Ausmiener Schelten einzusehen, auch für die Gebühr abschriftlich zu haben sind.

9 Gerd Janssen will freywillig, seine Warffküte in der Theene, woben  $3\frac{1}{2}$  Diemen und  $3\frac{1}{2}$  Grasen Grün Land, sodann pl. m. 3 Tonnen Roggen Saats-Bau Land, den 22sten Jun. des Mittags um 1 Uhr in Frerich Peters Hause, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bei dem Commissionsrath Meuter einzusehen.

10 Weyl. Jan Lüpkes zu Weenhusen Haus, Garten und Land, von vereideten Taxatoren auf 1916 fl. 16 str. cur. gewürdigt, soll auf erteilten vbervormundschastlichen Consens zur Befriedigung der Creditoren am 18ten May und 18ten Junii im Königl. Amtshause zu Leer, den 20 July. c. a. aber auf Verlangen zu Weermoer in des Jannes Boosjen Hause öffentlich feilgeboden, und im letzten Termin dem Meistbietenden nach vorgängigen Consens adjudiciret werden, deshalb das Subhastations Patent mit den Verkaufs Bedingungen zu Leer im Amtshause, und zu Weenhusen behörig affigirt.

figiret, und bey dem Ausmüener Schelten einzusehen, auch für die Gebür abschristlich zu haben sind.

11 Das in der Stadt Norden im Vorder Klaff 3ten Roff N. 544 in der Ruffhörn belegene von den jezigen Besitzern dem Auckündiger Schidder u d dessen Ehefrau von Christian Claassen und Estien Peters anerkaufte halbe Haus, welches mit dem drey gehörigen Acker, nach Abzug der darant haltenden 15 Städter Grundsteuer auf 230 fl. in God gewürdiget worden, soll vermöge des vor dem vortigen Rathhause und bey dem dasigen Amgerichte affigirten Subhastations-Patents den 15. August a. c. des Nachmittags um 2 Uhr im Weinhause daselbst öffentlich ausgeboten und dem Meistbietenden salva approbatione judiciali auch in diesem Termino zugeschlagen werden. Die Verkaufs-Conditiones sind den Subhastations-Patenten beygefügt, auch bey den zeitigen Medilibus einzusehen.

12 Egge Garrelts ist aus freien Willen gesonnen, seinen Herd Landes zu Martenweer, bestehend aus einer Behausung und Scheune nebst Garten und 96½ Grasen Grund eigen Land, am Dienstage den 28ten dieses zu Hinte in weil. Bogten Vormin Wittwen Hause öffentlich verkaufen zu lassen. Die Conditiones sind bey dem Ausmüener Meends in Emden einzusehen.

Peter Willems will seine von Adam H. Jacobs ihm cedirte Behausung und Garten zu Lopperham, am Montage den 27 dieses daselbst im Wirtshause öffentlich verkaufen lassen.

Am 29ten dieses, sollen auf erhaltene Gerichtliche Commission des Harm Berends zu Freepun sämtliche conscribirte Güter, worunter 6 Kühe 5 Pferde, jung Viech und Schafe, Wagens, Eggen, Pflüge, Betten, Karren, Zaan und sonstige Sachen, des Vormittags um 10 Uhr daselbst in seinem Hause öffentlich verkauft werden.

Am 30 dieses Nachmittags um 1 Uhr sollen auf erhaltene Gerichtliche Commission des Hindrich Berends zu Wolteten beschriebene Güter, worunter 2 Pferde, 2 Kühe und Hausmannsgeräthe, daselbst in seinem Hause öffentlich verkauft werden.

13 Jochem Jochems Emt in Leer will die sowohl von seiner erstern als letztern Ehefrau ihm nachgelassene Frauen Kleider und Hausgeräth am 13ten anstehend zu Leer öffentlich verkaufen lassen.

Auf erhaltene gerichtliche Commission ist Lucas Meerman gesonnen für sich und als Vormund über seines weil. Bruders Ten Meerman nachgelassene Kinder, seiner weil. Schwester des Hindrich Campen gewesenen Ehefrauen auf dem Steenseldermer Felde, nachgelassenes Hausgeräth am 16 Junii anstehend als auch eine eigene Früchte auf dem Lande öffentlich zu verkaufen.

Albert Harms in Wellage ist Wähmens seiner Ehefrau und derselben Schwester

ßer

fier als auch für derselben Brüder Kinder gesonnen des Uke Martens nachgelassene Mobilien und Hausmanns Geräthschafft mit Moveatien und Früchten auf dem Lande, am 17 Julii anstehend zu Ipren bei des Verstorbenen Wohnhause öffentlich verkaufen zu lassen.

14 Des Behrend Raussen bey Uffel liegende 5 Diemath 5 Ackerland, sollen am 27 Julii in Wittmund öffentlich verkauft werden.

15 De Makelaers Charpentier & Hainings adviseeren hirmee-  
de, dat op den 16 Iuny des Nademiddags te 1 Uir tot Emden aan  
den Delft in de Gouden Adelaer ten Verkoop zullen praesenteeren

22 Pelfteenen van Differente dikte en Grootte

6 Chaldron Slypsteenen.

16 De Koopmann Rolef Fr. Pollmann en desselvs Meede Rees-  
deren tot Emden zyn geresolveert, dat door Schipper Ian Lammerts  
Bakker laast gevoerde, welbezeylde en betuigde Smak-Schip, de Iuf-  
frouw Aaltje genaamt, hetwelk op 3000 fl. holl. getaxeert, pl. m. 34  
Rogge Lasten groot en in't 8te laar oud is, door het Vergantings-  
Departement aldaar in tweemaal als den 17 Iunii en 1 Julii 1785 publyk  
uitpraesenteeren en in de laaste Termyn aen den Meestbiedenden ver-  
koopen te laten.

17 Die unter Concurs befangene Güter des Kaufmans Engelbert Canngesser  
an Mobilien, Getreide und Gensder Vorrath, wie auch Pferde, Kühe, sollen am 16ten  
dieses in Wittmund verkauft und das Haus nebst Land verheuret werden.

18 Am Donnerstag den 30 dieses werden verschiedene dem hiesigen Gasthause  
anheim gefallene Mobilien, als Zinnen, Kupfer, Messing, Betten, W-bergeräthschafft etc  
zugleich auch am nemlichen Tage, die von dem Weber Haru Hinrichs Freichs  
geachttem Gasthause anheim gefallene, an der Neustadt hieselst belegene W-rrstädte in  
uno Termino dem Meistbietenden öffentlich verkauft, die desfallige Liebhabere können sich  
Morgens um 10 Uhr im bemelten Gasthause zu Doruum einfinden und nach Gefallen  
kaufen.

19 Der Gastwirth Jan Koelßs Free zu Emden ist auf nachgesuchte und erhal-  
tene gerichtliche Commission gesonnen, seinen schönen Herd Landes zu Erigum, so aus ei-  
ner guten Behausung und 89 Grasfen besten Kleylanden bestehet, am nächstkünftigen 1ten  
Juli als am Freytag des Nachmittags um 2 Uhr in des Vogten Heineke Bedienung  
zu Jemgum öffentlich zum Verkauf anzubieten, und dem Meistbietenden loszuschlagen zu  
lassen. Verkaufs-Conditiones können bey dem Ansmiener de Pottere zu Jemgum ein-  
gesehen werden, sind auch für die Gebühr abschristlich zu haben.

Der.

## Verheurungen.

1 Die verwittwete Frau Mäthin Klepperbein in Feber hat ihr bey dem alten Garmes Siehl belegenes Groß-Popphausen benanntes Landguth, welches bishero von weil. Johann Elias Jaussen heuerlich verabauzet worden, und aus 95 $\frac{1}{2}$  Matten Marsch- und Grodenland bestehet auf May 1786 anzutreten; wie auch das dabey gelegene klein Popphausen benannte Land, welches 36 $\frac{3}{4}$  Matten hält, zu verheuren. Die etwaigen Liebhaber zur Heurung können sich des Endes am Mittwoch den 13ten Julii d. J. in des Gastwirths Troughon-Hause zu Feber einfinden und nach vorzuliegenden Bedingungen welche auch vorhero bey ihr und bey dem Herrn Auditeur Ohmstedt eingesehen werden können, nach Gefallen contrahiren.

2 Weil. Danc Nedmers Wittwe läßt hiedurch bekannt machen, daß sie gesonnen ist, ihr Landguth zu Bafens in Wanser Kirchspiel belegen, groß 66 Matten mit guter Behausung, Laubenhaus, Aepfel und Kohlgarten, Ri:chen und Lägerstellen, auf 6 nach einander folgende Jahre, May 1786 anzutreten zu verheuren. Wer Lust und Belieben hat solches zu heuren, kann sich in Zeit von 3 Wochen bey ihr einfinden, Conditiones vernehmen und nach Belieben Heurung schließen.

3 Da die hiesige Wage May 1786 aus der Pacht fällt, so wird dieselbe auf den 28 Junii vom 1 May 1786 bis den 1 May 1790 wiederum verheuret, Liebhaber wollen sich am bestimmten Tage Nachmittags um 2 Uhr auf der Wage einfinden, ihr Both eröffnen, und den Zuschlag erwarten. Jemgum den 28 May 1785.

Harm Uden, Jan G. Vienna Kirchverwalter.

4 Auf erhaltene gerichtliche Commission sollen des Harm Berends zu Freepsum, und Hindrich Berends zu Woltjeten, Weide- und Weede Landen sämtlich, am 15ten dieses, des Nachmittags um 2 Uhr zu Freepsum, in des Jurgen Jaussen Wittwen-Hause, öffentlich auf ein Jahr, verheuret werden.

5 Weyl. Siebeld Wilken Platz zu Grasshausen bei Wittmund 46 Diemath mit neuer Behausung, soll am 30sten dieses in des Brauers Gerd Eilers Behausung auf 6 Jahren öffentlich verheuret werden.

6 Deutert Deuters ist gesonnen, sein zu Zialerns, in Feberland, Lettenser Kirchspiels belegenes Landguth, groß 58 Graesen nebst einigen Graesen Freeland, mit guter Behausung, auf einige Jahre auf May 1786 anzutreten zu verheuren, oder auch wenn sich Liebhaber finden sollten zu verkaufen, und kann die Hälfte des Kaufschillings im Lande stehen bleiben; wer also zu ersterer oder letzterm Belieben tragen sollte, wolle sich am 27. Juny bei Deutert Deuters melden; auch können die Conditiones vorhero bei ihm eingesehen werden.

7 Die Vormünder von Splrichter weil. Harm Jaussen nachgelassenen Kindern zu Bingham sind gesonnen den letzt von Harm Jacobs gebraucht werdenden ihren Pupillen zu stän-



fändigen Platz cum annexis nebst einigen, sowie der Heerd selbst, zu Dingum belegenen Stück-  
ländern den 14ten Junii anstehend auf mehrere Jahre, in Diabring Hieken Behausung,  
öffentlich verheuren zu lassen.

### Selder, so zu belegen.

1. Arend Egberts bey Wehner, als Vormund über weil. Kuype Egberts Kinder,  
hat 14 Pistolen und 150 fl. holl. gegen hinlängliche Sicherheit zu belegen, wem damit  
gedient ist kann sich bei ihm melden.

2. Die Armen Vorsteher des Landschaftl. Polders, haben 1050 fl. holl. Cour. ge-  
gen genügende Sicherheit insüchlich zu belegen, wem damit gedient ist kann sich bey selbigen  
melden.

3. Es ist ein Capital von 1700 Rthlr. in Golde, sodann 1400 fl. holl. Purillen  
Selder auf sichere Hypothek gegen Landübliche Zinsen zu belegen. Wem damit ganz oder  
zertheilt gedient, wolle sich bey dem Just. Commiss. Briefe in Leer melden, der davon  
nähere Nachricht giebt.

### Citationes Creditorum.

1. Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen der Käufere der öffentlich  
verkauften Behn-Lande des weil. Peter Tomas Hoiten Erben auf dem Boeksteter Behn,  
als:

Heero Rohden wegen 7 Diematen:	
Berend Mennen	4 —
Sebastian A. Kreckmar wegen $\frac{1}{4}$ von 13 Diematen:	
Johann Harms Diken	$\frac{1}{4}$ von 13 Diem.
Menno Beenen	$\frac{1}{4}$ von 13 Diem.
Albert Faassen	$\frac{1}{4}$ von 13 Diem.

wider alle und jede, welche auf solche verkaufte Lande einen begründeten Anspruch und  
Forderung wie auch Servitut haben, Edictales cum Termino zur Angabe und Justifi-  
cation auf den 16 Junii a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

2. Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen der Käufere des Land-  
mert Gerdes Ohnen aus Uygant jetzt zu Wichtens in der Herrschaft Jever wohnhaft,  
Heerdes und Stücklanden, als

Abbo Poppinga auf dem Schott, wegen des Heerdes zu Uygant  
Sielrichter Abbo Poppinga und Habbo Eunen Dircks, wegen 12 Diematen  
zu Engerhave, und

Harm Berens Dinkgraefe wegen 3 Diematen daselbst  
Edictales, wider alle und jede, welche darauf einen begründeten Anspruch und Forde-  
rung wie auch Servitut haben, cum Termino zur Angabe und Justification auf den  
23 Junius a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.



3 Bey dem Stadtgerichte zu Norden ist auf Ansuchen des Zwirnfabrikanten Roent Uoen, Curat. des minorennen Uoe Si-mens Uoen nomine, Citatio Edictalis wider alle diejenige, welche auf das in erwähnter Qualität von ihm publice angekaufte, an dem neuen Wege hieselbst belegene Wirthshaus des Cornelius B. Carrels, der Bremer Schlüssel genannt, im Oser Klust 7ten Rott sub No. 113, Real-Forderung oder Servitut zu haben vermeinen, cum termino reproduct. et annotationis præclusivo auf den 12ten July a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

4 Beym Königl. Greetfelischen Amtgerichte ist, auf Ansuchen der Gebrüder Dirc Herlyn zu Greetfel, Albert Herlyn zu Wisquard und Philipp Herlyn auf dem Uplewarder Grasause, Citatio edictalis zur Angabe und Justification wider alle und jede, welche auf den von ihrer Schwester Alstje Herlyn, in Absteig ihres Ehemannes Silert Janssen zu Wpsum, ihnen cedirten fünften Antheil an denen von ihren weyl. Eltern angeerbten Immobilien, nemlich:

- 1) an den zu Wisquard belegenen elterlichen Hord Landes c. a.,
- 2) an dem elterlichen halben Hause und halben Garten c. a. daselbst,
- 3) an dem Aussen-Garten, oder sogenannten Sert bey Wisquard,
- 4) an der Beherdschheit in dem Westendorpischen Platz zu Urum und
- 5) an zwey halben Maunes- und zwey halben Frauenböden in der Kirche zu Wisquard ingleichen an einer Lagerstätte von 7 Gräbern auf dem dasigen Kirchhofe,

ex quocumque iuris realis capite Ansprüche und Forderungen (in sofern solche nemlich von der Alstje Herlyn oder deren Ehemanne selbst contrahiret worden, nicht aber die Communio betreffen) ingleichen Näherkaufs-Recht zu haben vermeinen, cum termino von 12 Wochen et præclusivo auf den 7 Julii nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

5 Beym Obersumischen Gerichte ist auf Ansuchen des Chirurgi L. W. Sch'dr-holtz und Deichbaumeisters Hinrich Hinrichs, als von dem Dirc Freerichs von Nüschchen zu Oldersum zur Regulirung desselben Budels freywillig erwählten, und Bevollmächtigten Curatorum Citatio edictalis, zur Angabe und Justification, wider alle und jede, welche auf gedachten Dirc Freerichs von Nüschchen oder auch auf dessen vormahligen Ehefrauen Greetje Heeren (als welcher, laut mit dem Dirc Freerichs von Nüschchen getroffenen Vereinabrahungen gewisse Gelder Immobilien und Mobilien frey von alten Communio Ebschulden und Lasten zugefallen) Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen cum termino von 3 Monathen et reproductionis præclusivo auf den 4 Julii instehend, erkannt; mit der Verwarnung, daß mit Befriedigung der sich meldenden Gläubiger so weit die Masse zureichet, nach Ordnung einer rechtskräftigen Prioritäts-Sentenz verfahren und denen sich nicht gemeldeten Gläubigern und Prätendenten ein ewiges Stillschweigen auferleget werden solle.

6 Beim Amtgerichte zu Verum sind, wegen der von Hinrich Wlferts Bollinghausen an den Schustermeister Daniel Meints privatim verkauften im Westerende belegenen Bohausung samt 1½ Diematen Landes wider alle und jede Real-Gläubiger, wie auch diejenigen welche ein Näherkaufsrecht oder auch Servitut darauf haben, edictales cum termino zur Angabe auf den 30sten Juny c. pōna juris solita erkannt. Eben-

Ebenfalls sind, wegen der von dem Schustermeister Heinrich Dirks und dessen Ehefrau Margaretha Laden an den Glasermeister Friedrich August Erue privatim verkauften in Messe belegten Behausung nebst Zubehörungen wider alle und jede Real-Gläubiger, wie auch diejenigen welche ein Näherkaufsrecht oder auch Servitut darauf haben Edictales cum termino zur Abgabe auf den 30. Juny c. pōka juris solita erkannt.

7 Bey dem Amtgerichte zu Emden ist über den Nachlaß des neulich zu Ditzum verstorbenen Jan Hemmen, auf Ansuchen desselben Wittwe Elisabeth Lammere, der Concurus eröffnet, und Citatio edictalis contra quoscunque creditores cum termino reproductivis peremptoris auf den 30ten Junii nächstkünftig erkannt. Unter der Warnung, daß denen Ausenbleibenden in Absicht des besagten Nachlasses ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

8 Bei dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Tomas Jacobs Heiten auf dem Boekzeteler Behn, wegen des von dem Ude Hemmen daselbst privatim gekauften Hauses und Garten, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Näherkaufs Recht oder Servitut zu haben vermeinen Edictales cum termino zur Abgabe und Justification auf den 14 Julii a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

9 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind ad implorationem des O'tmana Verrens auf Hohenhan Wittmunder Amts, wegen des von dem Willm Gerdes Wener öffentlich gekauften Hauses und Landes zu Hegelitz Ardorffer Kirchspiels, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Servitut haben, Edictales cum termino zur Abgabe und Justification auf den 14. Julii a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

10 Bey dem Stadtgerichte zu Emden sind am 6 April c. ad instantiam des Bäckermeisters Gerd Ryken mandatarii, Justizcommissarii Schmid edictales wider alle und jede, welche auf das von ersterem von dem Kaufmann Hinrich Pohl öffentlich anerkaufte Haus an der kleinen Falder-Strasse in Compagnie 5. N. 43, aus irgend einigem Grunde einem Real-Anspruch, Servitut oder Forderung zu haben vermeinen, cum termino von drey Monathen, und zur präclusivischen reproduction auf den 27 Julii nächstkünftig bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

Auf Ansuchen des Eilert Jacobs Joachims Ehefrau Almut Margretha zu Toquard im Wittmunder Amt sind wider diesen ihren Ehemann, der im Jahr 1778. als Wagenknecht zur Königlichen Armee gegangen ist edictales cum termino präjudiciali auf den 25sten August nächstkünftig erlassen, unter der Verwarnung daß beym Ausbleiben des Eilert Jacobs Joachims auf die abetene Trennung der Ehe in contumaciam werde erkannt werden. Aurich den 18 April 1785.

Königl. Preuß. Oeffr. Regierung.

12 Da mit der Insertion des Proclamatiss in Sachen Harm Adams provocanten contra quoscunque Creditores Prätendentes et Retrahentes wegen seines Heerdes in  
( 24 N r r ) der

der Einteiler Marsch, von Poppe Janssen, nachher Jans Adams und Jan Heven herrührend, ein Versehen vorgegangen, indem solche nicht gehörig inseriret worden: So ist statt des termini reproductionis vom 28 May, terminus auf den 25 Juny a. c. unter vorhergehender commination präfigiret, so hiemit durch zweimahlige insertion, nachgefüget wird. Norden im Königl. Amtshause den 4 Junii 1785. Damm.

13 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist Citatio edictalis, auf Ansuchen des Hausmanns Hane Lutz Lubben zu Garms als Käufers derer des Hausmanns Claas Heeren Ehefrauen auf der Charlotten Brode zugehörig gewesenen 3 Diemat 108 Ruthen Carolinen Broden und 6 Diemat Charlotten Broden Landes, erkannt und Terminus zur Angabe und Rechtfertigung auf den 25 August dieses J. bey Strafe des immerwährenden Stillschweigens erkannt.

14 Ueber des hiesigen Kaufmanns Engelbert Cannegiesser Vermögen ist dato der generale Concurs eröffnet, und Citatio edictalis contra Creditores cum termino präclusivo auf den 8ten September nächstkünftig erkannt. Auch wird allen und jeden, welche vom Gemein-Schuldner etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Brieffschaften hinter sich haben, aufgegeben, demselben nicht das geringste davon verabsolgen zu lassen, vielmehr solches förderfaust dem Gerichte getreulich anzuzeigen, und darüber weitere Verfügung zu gewärtigen, unter der Verwarnung, reiß. gerichtlicher Vertreibung und Verlustes des daran habenden Unterepfandes und andern Rechtes. Signatum Wittmund im Königl. Amtgerichte den 1 Junii 1785.

15 Beym Königl. Amtgerichte zu Leer sind ad instantiam der Eheleute Christoph Bergmann und Anna v. Lahr zu Wuischoten in Gröningerland, Edictales wider alle und jede, welche auf deren zu Weenigermoer belegenen, von der Ehefrau herrührenden Platz cum annexis oder an rubricirte Eheleute Spruch und Forderung zu haben vermeinen, cum terminis zur Angabe von 12 Wochen, et präclusivo auf den 17 Sept. a. c. Morgens 9 Uhr, bei Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

16 Bey dem Amtgerichte zu Emden sind auf Ansuchen des Hausmanns Marten Harmis auf dem Neuen Landtschaftlichen Bunder Polder edictales contra quoscunque Creditores absichtlich des, ihm von den Eheleuten Harm Joesten und J. Laisje Vollmann in der Neuen Hamrich öffentlich verkauften, in der neuen Hamrich belegenen Heerd Landes, gros pl. m. 60 Grasfen, cum termino reproductionis von 3 Monaten et präclusivo auf den 13 Sept. nächstkünftig erkannt. Unter der Warnung, daß denen Ausbleibenden in Absicht des Heerdes ein ewiges Stillschweigen auferleget werden solle.

## N o t i f i c a t i o n e s.

1 J. D. Wunderlich zu Emden hat eine wohl geconditionirte Cariole, welche mit 1 Pferd gefahren werden muß, aus der Hand zu verkaufen; Liebhabere wollen sich deshalb gütigst bey ihm melden.

2 Bei F. Ulffers zu Leer im goldenen Becher auf der Kamwe, ist gutes Logis für Fremde zu bekommen, er recommandiret sich bestens, und verspricht prompte Antwortung.

3 De Weduwe van Jan Ennes Veltkamp tot Leer is gevonden haar welbetuigde Cuf Schip grot pl. m. 14 Lasten Roggen uit de Hand te verkoopen. Wynsgading het is kanzig je eer je liever by haar tot Leer invinden en koopen.

4 Wenn jemand als Schreiber Dienste sucht, der kann sich beim Intelligenz-Comtoir weiter erkundigen und gleich antreten.

5 Der Herr Commerzien-Rath F. Kraf in Emden erwartet täglich aus Schweden, mit dem Schiffe Johanna Evocilia, Schiffer Helge Danielson, eine Ladung Stangen-Eisen von diversen besten Sorten, sowohl plat als vierkant. Wer daher Genügen haben möchte, davon zu erhandeln, der beliebe sich an dessen Comtoir zu melden. Sobald das Schiff angekommen, wird es näher angezeigt werden. Emden am 24 May 1785

6 Zur Reparation des Carolinensphls werden erfordert ein Schlagbalken  $22\frac{1}{2}$  Fuß lang 20 Zoll dick und breit, an der einen Seite 9 Zoll mehr und an der andern 3 Zoll weniger als schnur grade unten und oben Schnur grade platt.

5 Balken  $22\frac{1}{2}$  Fuß lang,  $13\frac{1}{2}$  Zoll dick und breit, an der einen Seite in der Mitte 3 Zoll breiter.

2 Neue Stücke a 21 Fuß lang, 12 Zoll breit und dick, Schnur grade, alles Eichen-Holz; dieses Holz nebst dem dazu erforderlichen Eisen und dem Arbeitslohn, sollen am bevorstehenden 23sten Jun auf dem hiesigen Amtshause öffentlich auverdingen werden, und können sich die Liebhaber an solchem Tage Vormittags um 10 Uhr einfunden. Wittmund den 31sten May 1785.

Detmers. Hoppe.

8 Warner Speyart en syn Frau, zyn Vornemens haar Huys in de nieuwe Straate tot Leer dat van haar zelfs bewoond word, uit de Hand te verkoopen. Wyns Gading het is, kan zyg by haar angeven.

NB. De Kooper kan de halve Kooppennig na Akkoort daer in behouden.

9 Zu Lettens in der Herrschaft Jever sind vom 2ten bis auf den 3ten Junii des Nachts weil. Hero Jben Hilberns Wittwe, folgende Sachen gestohlen worden, als

11 Pistolen und 17 Rthlr. Courant

12 Stück silberne Löffel

4 dito Thee-Löffel

2 goldene Halschlösser

2 silberne dito

3 dito



- 1 dito Zuckerschüssel
- 1 dito Zange
- 2 silberne Messer nebst 1 dito Gabel
- 1 dito Speldose mit 2 silberne Ketten.
- 1 dito Schauptobacksdose
- 1 Paar goldene Mauenknöpfe
- 1 Paar silberne dito
- 1 silbern Kdöpfen, gemerkt Cathrina Dorothea Hinrichs.

Wer von obigen Sachen Nachricht geben kann, erhält dafür eine gute Belohnung.

10 Es wird hiermit bekant gemacht, daß der in dem letzten Intelligenzblatte No. 23 angelegte öffentliche Verding auf den 8ten Junii, von Verbesserung der Acten Schrankes etc. in der Königl. Regierungsregistratur auf dem Schloße zu Aurich, wegen Verhinderung, bis auf den 15 Junii als am Mittwoch ausgestellt werden müssen, an welchem Tage Nachmittags um 2 Uhr die Lieferung von

1. 58 Fuß  $1\frac{1}{2}$  Zoll gr. Dielen.
2. 650 Fuß  $1\frac{1}{2}$  Zoll führen dito.
3. 334 Fuß 1 Zoll dito dito.
4. 283 Fuß durchgeschnitten dito.

nebst dem Zimmer - Arbeitslohn an die Mindestannehmende öffentlich ausverdingen werden soll, als wozu Lieferanten und Annehmer sich auf dem Schloße einfinden, die Bestücke einsehen und annehmen können. Aurich den 6ten Junii 1785.

Hermes.

11 Bey der Wittve Beuhningen im goldenen Löwen zu Oldersum, stehen eine Quantität schöner Fensterrahmen; nemlich sogenannte Erenz- und auch einzelne Rahmen, wie auch zum Theil mit gutem feinen Glase versehen; alle in hübscher und guter Ordnung. Liebhaber wollen sich baldmöglichst bei ihr einfinden und für einen billigen Preis kaufen.

12 Ein junger Mensch, 24 Jahr alt, von stiller Aufföhrung und guter Fertigkeit im Schreiben, suchet irgendwo, bey einem Gericht oder sonst, die Stelle eines Schreibers. Wer etwan dessen Dienste verlangt, beliebe sich bey dem Herrn Kammer-Sanzellist Pfeiffer zu Aurich zu melden, welcher weitere Nachricht geben wird.

13 Des weyl. Hans Ferdinands Pichlers Wittve zu Norden ist gesonnen, das von ihr selbst bewohnte Haus an der Süder Seite des Markts, worin bisher die Bäckerey getrieben, und worin zwey Boden befindlich, mit einer schönen Stube auf dem ersten Boden, nebst einem Keller unter dem ganzen Hause, aus der Hand zu verkaufen. Das Haus ist zur Handlung sehr bequem. Wer also Lust und Gefallen hat, kann sich bei besagter Wittve einfinden. Auch dienet zur Nachricht, daß zwey Drittel von dem Kaufschilling gegen Zinsen in dem Hause stehen bleiben können.

15 Es sollen pl. m. 200, 20füßige Ruthen Deichs im Amte Esens im 2ten Quartier sub Num. 6 et 7. und im 3ten Quartier sub Num 4 et 5. zum ständlichen Verdingen ausverdingen werden.

An.



Kantnehmer können sich am 30 Junii, Donnerstags früh um 8 Uhr zur Stelle einfinden.

Die Ausverdingung geschieht mit und auch ohne Lieferung des Rodenstrohes. Die Conditiones, welche am Tage der Ausverdingung näher bekannt gemacht werden, sind auch vorher bey den Reichrichtern Bartram Jenßen Kemmers am neuen Havelinger Eyhl und Kemmer Wammen Kemmers zu Densee einzusehen.

Ejus im Amtshause und der Reich-Rentey den 7 Junii 1785.

G. H. v. Halem. D. E. Kettler.

### Lotterie - Sachen.

1 Bei der 367sten Ziehung der Königl. Preuss. Zahlenlotterie in Berlin sind die Nr. gezogen worden: 10. 17. 74. 87. 89. wodurch in meiner Collection, auf ein Billet zu 15 ggr. auf No. 17. 87. 89. eine Terne zu 1 ggr. gewonnen worden, die Summe ist 236 rk. 11 ggr. Liebhaber dieser Lotterie, ersuche ich ergebenst, ihre beliebige Sätze mir zu gönnen, ich verspreche gute Bedienung und prompte Bezahlung, und bitte das Publicum erachten mich mit ihren geneigten Zusprüchen zu beehren. Auch sind Billets zu der 368sten Ziehung der Königl. Preuss. Zahlenlotterie in Berlin bey mir zu haben. Morden den 27sten May 1785. Maria U. Bargerbur, Haupt-Collecteur.

2 Bei Ziehung der 2 Classe, der Berl. Lotterie sind sowohl in meinem Haupt-Comptoir, als auch bey meinen bekannten Unter-Collecteurs folgende N. mit Gewinne gefallen, als 8041 mit 150 rthlr. 8042 und 15321 jede mit 18 rthlr. 8020, 8068, 15305, 15371, 21906, 21932, 21914, 21975 jede mit 10 rthlr. Die Gewinne werden gegen Auslieferung des Original Looses sogleich ausbezahlt, die nicht herausgekommene Loose müssen vor dem 26 Junii renoviret werden. Die Ziehung der 3ten Classe ist auf den 4 Julii festgesetzt. Emden den 1 Junii 1785. Einmelach J. Levy.

### B e f ö r d e r u n g.

Seine Königliche Majestät von Preussen, Unser allergnädigster Herr, haben, nach dem Abgang des Consul Thalbitzer zu Helsingör, dessen Sohn hinwiederum zum Consul daselbst zu bestellen geruhet, welches sämmtlichen Handlung treibenden Untertanen und Schiff-Abhedern dieser Provinz hiemit bekannt gemacht wird.

Signatum Warich den 6 Junii 1785.

Königl. Preuss. Obr. Kruges und Domainen-Cammer.



Handwritten text at the top of the page, appearing to be a list or index of items.

Einige Bücher

Main body of handwritten text, likely a detailed list of books or documents.

171

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a continuation of the list or a concluding note.

